



Niederschrift 42. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Grube

Sitzungstermin: Montag, 09.07.2018
Sitzungsbeginn: 18:08 Uhr
Sitzungsende: 18:38 Uhr
Ort, Raum: Raum der Freiwilligen Feuerwehr, Laubenweg, Grube

Anwesend sind:

Herr Stefan Gutschmidt Ortsvorsteher
Herr Michael Langenwalter

Schriftführerin:

Frau Petra Seidel-Fisch Büro der Stadtverordnetenversammlung

Gäste:

einige Bürgerinnen und Bürger

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung

- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des
öffentlichen Teils der Sitzung vom 28.05.2018 / Feststellung der öffentlichen
Tagesordnung

- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

- 3.1 Sitzungskalender 2019
Vorlage: 18/SVV/0381
Stadtverordnete B. Müller als Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung
- 3.2 Potsdam schockt
Vorlage: 18/SVV/0389
Fraktion Bürgerbündnis-FDP

- 4 Anträge des Ortsbeirates

- 4.1 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung; hier: evangelische Kirchengemeinde
Potsdam Grube, Singen unter der Linde am Ortsausgang Richtung Schlänitzsee
in Grube
Vorlage: 18/SVV/0438
Stefan Gutschmidt, Ortsvorsteher

- 4.2 Aufstellung einer 30 km/h Beschilderung für den Schlänitzseer Weg und den Feldweg
Vorlage: 18/SVV/0462
Stefan Gutschmidt, Ortsvorsteher
- 4.3 Mäharbeiten auf dem Spiel- und Bolzplatz
Vorlage: 18/SVV/0463
Stefan Gutschmidt, Ortsvorsteher
- 5 Bürgerfragen
- 6 Informationen zum Sachstand Trafohäuschen
- 7 Informationen des Ortsvorstehers

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 28.05.2018 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Zu Beginn der Sitzung sind beide Ortsratsmitglieder anwesend; die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
Die Niederschrift der Sitzung vom 28.05.2018 wird einstimmig bestätigt.
Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 3.1 Sitzungskalender 2019

Vorlage: 18/SVV/0381

Stadtverordnete B. Müller als Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Der Ortsvorsteher schlägt folgende Sitzungstermine für die Beratungen des Ortsbeirates für das kommende Jahr vor; auf Grund der 2019 stattfindenden Kommunalwahl wird für die Planung lediglich der Zeitraum bis April 2019 berücksichtigt:

21. Januar 2019
25. Februar 2019
25. März 2019
29. April 2019

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch; die Sitzungstermine werden einstimmig bestätigt.

zu 3.2 **Potsdam schockt**
Vorlage: 18/SVV/0389
Fraktion Bürgerbündnis-FDP

Der Ortsvorsteher bringt die Vorlage ein.
Diese wird im Anschluss zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, der Vorlage zuzustimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für Potsdam eine Notfall-App bereitstellen zu lassen, um eine schnelle Hilfe in Notfallsituationen, wie zum Beispiel dem Plötzlichen Herztod, zu ermöglichen. Die Notfall-App wird unter anderem vom Arbeiter- Samariter- Bund angeboten und in einigen Städten, z.B. Hannover, Kassel, Hamburg oder Berlin, bereits erfolgreich eingesetzt. Darüber hinaus soll das Netz für Orte, an denen Laien-Defibrillatoren bereitgestellt werden, insbesondere in den Ortsteilen, vergrößert werden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

zu 4 **Anträge des Ortsbeirates**

zu 4.1 **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung; hier: evangelische Kirchengemeinde Potsdam Grube, Singen unter der Linde am Ortsausgang Richtung Schlänitzsee in Grube**
Vorlage: 18/SVV/0438
Stefan Gutschmidt, Ortsvorsteher

Der Ortsvorsteher bringt die Vorlage ein.

Frau Gutschmidt erläutert die Intention des Antrages.
Diskussionsbedarf besteht nicht. Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der evangelischen Kirchengemeinde Potsdam Grube wird für die Durchführung eines Konzertes im Rahmen des Sommerfestes der evangelischen Gemeinde Potsdam Grube am 01.09.2018 eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 150,00 € gewährt.

Die finanziellen Mittel sind für das Honorar der Künstlerin Angelika Schönwald einzusetzen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

zu 4.2 Aufstellung einer 30 km/h Beschilderung für den Schlänitzseer Weg und den Feldweg

Vorlage: 18/SVV/0462

Stefan Gutschmidt, Ortsvorsteher

Der Ortsvorsteher bringt die Vorlage ein.

Anschließend wird diese zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Die Aufstellung einer 30 km/h Beschilderung für den Schlänitzseer Weg und den Feldweg (zwischen Grube und der Ortslage Schlänitzsee).

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

zu 4.3 Mäharbeiten auf dem Spiel- und Bolzplatz

Vorlage: 18/SVV/0463

Stefan Gutschmidt, Ortsvorsteher

Der Ortsvorsteher bringt die Vorlage ein.

Der Spiel - und Bolzplatz wird aufgrund des ungepflegten Zustandes nicht mehr bespielt und nicht angenommen.

Die Vorlage wird zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Durchführung der Mäharbeiten auf dem Spiel- und Bolzplatz im 14 - tägigen Abstand.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

zu 5 Bürgerfragen

Folgende Themen werden angesprochen:

Der derzeitige Zustand des Schlänitzseer – und des Feldweges behindert den laufenden Verkehr.

Nattwerder Weg

Auf Grund der Risse in den Straßenplatten befindet sich der Nattwereder Weg in einem sehr schlechten Zustand.

Herr Gutschmidt erwidert, dass sich der angrenzende Deich in Bewegung befindet und so diese Risse erzeugt.

Notwendig wäre ein grundhafter Ausbau, der ggf. für die Anwohner beitragspflichtig wäre.

Herr Gutschmidt sagt eine diesbezügliche Rücksprache mit der Stadtverwaltung zu.

zu 6 Informationen zum Sachstand Trafohäuschen

Der Ortsvorsteher schlägt vor, diesen Tagesordnungspunkt nicht mehr weiter zu verfolgen, da Frau Lena Waschke erneut nicht anwesend ist und damit keine Berichterstattung zum Erhalt des Trafohäuschens erfolgen konnte.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

zu 7 Informationen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher informiert zu folgenden Themen:

Stellungnahme der Verwaltung zur DS 18/OBR/0084

Der Graben wird seiner naturgemäßen Entwicklung überlassen.

Stellungnahme der Verwaltung zur DS 18/OBR/0083

Die investiven Mittel für die Herstellung des Volleyballfeldes werden für den Doppelhaushalt 2020/2021 beantragt.

Stellungnahme der Verwaltung zur DS 18/OBR/0082

Ein Tütenspender wird am Spielplatz Laubenweg installiert, die anderen Standort-Vorschläge werden nicht umgesetzt.

Der Ortsvorsteher appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, sich für die Kommunalwahl im Frühjahr 2019 als Kandidat für den Ortsbeirat zur Wahl zu stellen.

Zuwendungen für Vereine

Die ortsansässigen Vereine werden gebeten, Anträge auf finanzielle Zuwendungen für Veranstaltungen bzw. Maßnahmen zu stellen.

In diesem Jahr entfällt das Straßenfest in Schmidts Hof.

Die Seniorenweihnachtsfeier wird in diesem Jahr in Golm stattfinden.

Die Senioren haben den Wunsch geäußert anstatt Kaffee und Kuchen, Gänsekeule zu bekommen.

Dabei ist der in der Zuwendungsrichtlinie pro Person festgesetzte Höchstbetrag zu beachten.

Grundstückszufahrten

Einige Eigentümer haben von der Stadtverwaltung Anschreiben erhalten, in denen die Kosten für den Ausbau der Grundstückszufahrten mit zum Teil über 3.000,00 aufgeschlüsselt werden.

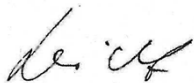
Der kommissarische Leiter des Fachbereiches Grün- und Verkehrsflächen wird mit den Betroffenen über die jeweiligen Vorstellungen sprechen; die Kosten werden dann entsprechend angepasst.

Der Ortsbeirat wird im Rahmen eines Vor-Ort-Termins zu den Zufahrten in kommunaler Zuständigkeit befragt.

Für den Ortsbeirat ist nicht nachvollziehbar, warum Grube diesbezüglich eine Vorreiterrolle einnehmen soll, es ist davon auszugehen, dass die Landeshauptstadt Potsdam bezüglich ihrer kommunalen Zufahrten mit gutem Beispiel voran geht.

Straße am Küssel

Der hintere Bereich der Straße der Straße befindet sich nicht auf Kommunalem Gebiet; zur Bereinigung dieser Situation, war ein Grundstückstausch vereinbart. Voraussetzung dafür ist vorgesehene Vermessung des Bereiches.



S. Gutschmidt
Ortsvorsteher

P. Seidel-Fisch
Schriftführerin